

2. Pressemitteilung

„Pflege & Reha“

– Die größte etablierte Messe 2009 dieser Art in Norddeutschland –



- 22. - 24. April 2009 in der MesseHalle Hamburg-Schnelsen
- Aussteller aus dem Gesundheitswesen präsentieren innovative und bewährte Produkte und Dienstleistungen
- Berufliche Fortbildung für Fachpublikum und Informationen für Betroffene und Angehörige
- erstmals mit Sonderausstellung Seniorenresidenzen und Pflegeheime

Die bewährte Messe setzt wieder auf die erfolgreiche Kombination zwischen Ausstellung und messebegleitendem Fortbildungsprogramm. Die Workshops und Referate richten sich an Führungs- und Pflegefachkräfte aus allen Pflegebereichen und bieten somit optimale Möglichkeiten sich weiter zu qualifizieren.

Bei einer Vielzahl von Referaten werden die begehrten Fortbildungspunkte im Rahmen der freiwilligen Registrierung vergeben. Zum anderen gibt es Informationsveranstaltungen für Betroffene und deren Angehörige sowie Interessierte.

Schwerpunkte der Veranstaltung bilden Themen zu stationärer und ambulanter Pflege, Alltagshilfen für pflegende Angehörige, Rehabilitation, Management- und Mitarbeiterführung.

Senator Dietrich Wersich (CDU), Senator der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz des Landes Hamburg übernimmt 2009 die Schirmherrschaft über die „Pflege & Reha“ und wird am 2. Messetag nach einem einführenden Statement zum Thema „**Pflege & Reha: Perspektiven in der Gesundheitswirtschaft**“ an einer Diskussionsrunde mit weiteren Persönlichkeiten teilnehmen. Einer der prominenten Teilnehmer **Joachim Friedrich**. Der 70-jährige Hamburger tourte in seinem Rollstuhl von Hamburg nach Rom um auf den Pflegenotstand in Deutschland aufmerksam zu machen und die Menschen aufzurütteln.

Weitere Themen sind:

- Fragen des aktuellen Pflegerechts und Rechtssicherheit in der Pflegeberatung
- Mitarbeiterführung und Mitarbeitermotivation
- Expertenstandards für Flüssigkeitsversorgung, Dekubitusprophylaxe und Standards für die Pflege von Menschen mit chronischen Wunden
- Qualitätssicherung im ambulanten Casemanagement
- Phasengerechte Wundversorgung, Wunddokumentation und Sicherung von basishygienischen Maßnahmen
- Bobath und rückengerechter Patiententransfer
- sowie Umgang mit Stress, Notfällen und schwierigen Angehörigen in der Pflege

Regelmäßig aktualisierte Informationen zur Veranstaltung und zum sozialen Projekt erhalten Sie unter www.pflegeundreha.de

Organisationsteam:
act.orga gmbh
Drei Eichen 26
25368 Kiebitzreihe

Pressekontakt
Ulrike Nerger
Tel.: 04822 - 36 03 54
E-Mail: ulrike.nerger@act-orga

Die Pflege & Reha
unterstützt 2009:

